



## Thema

Besondere Gefahren im Zivilschutz, Kampfmittel

## Gliederung

1. Einleitung
2. Grundlagen
3. Praktische Unterweisung

## Lernziele

Die Teilnehmenden sollen nach diesem Ausbildungsabschnitt folgende Kenntnisse unter Berücksichtigung von geltenden Vorschriften (Feuerwehrdienstvorschriften 500 und 2; UVV-Feuerwehr, vfdb Richtlinien, ABC Konzept Niedersachsen, Hygienevorschriften, Hinweisen vom BBK etc.) besitzen:

Wissen, welche besonderen Gefährdungen im Umgang mit Einsätzen im Zusammenhang mit Kampfmitteln bestehen. Es sollen Fähigkeiten im Eigenschutz und der behelfsmäßigen Dekontamination vermittelt werden.

## Lerninhalte

Aufbau eines Sofort Dekon Platzes, Gefährdungen der verschiedenen CBRN Gefahrstoffe, Sensibilisierung auf Terror und Amok Lagen. Einsatzstellenhygiene nach DGUV.

## Ausbilderunterlagen

Feuerwehrdienstvorschrift 500, AGBF Empfehlungen, vfdb Richtlinien, DGUV Vorschriften, Informationen vom BBK.

## Lernhilfen

Heikat Broschüre, Digitale Medien, Präsentation für Ausbilder\*innen

## Vorbereitungen

Feuerwehrfahrzeuge der Ortsfeuerwehr, Digitale Präsentationsmedien, Internet für die Teilnehmenden.

## Anmerkungen

Die Präsentation kann von den Teilnehmenden vorab genutzt werden.



## Sicherheitsmaßnahmen

UVV-Feuerwehren beachten

Bedienungsanleitungen der Gerätschaften beachten

Bedienungsanleitungen der Fahrzeuge inklusive festverbauter Ausrüstung beachten.



Lerninhalte/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u.ä.)
<p><b>Thema</b></p> <p>Besondere Gefahren im Zivilschutz, Kampfmittel</p>	<p><i>Zeitansatz für das Modul: 8 UE</i></p> <p><i>Methode(n): Lehrvortrag/Unterrichtsgespräch/ praktische Stationsarbeit</i></p> <p><i>Es ist ein geeigneter Stellplatz für das angedachte Fahrzeug zu wählen. Es sollten ausreichend Flächen für die Ablage von Einsatzmitteln zur Verfügung stehen. Ggf. sind Tische hilfreich.</i></p> <p><i>Bevor die Ausbilder*innen das Modul unterrichten, sollte sich mit den verschiedenen Dokumenten der Anlage vertraut gemacht werden.</i></p>
<p><b>1. Einleitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>○ Vorstellung der Teilnehmenden und der Ausbilder*innen ( sofern erforderlich )</li><li>○ Vorstellung des Modulinhaltes</li></ul>	<p><i>Theoretischer Teil: ( 3 UE )</i></p> <p><i>Besondere Gefahren im Zivilschutz, Wirkung von Kampfmitteln, Einsatzstellenhygiene, Sofort Dekon.</i></p>
<p><b>2. Grundlagen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>○ Präsentation</li></ul>	<p><i>Präsentation der PowerPoint im Lehrvortrag, erarbeiten der Inhalte mit Handlungshilfen im Unterrichtsgespräch/Selbststudium</i></p>
<p><b>3. Praktische Unterweisung</b></p>	<p><i>Praktische Unterweisung ( 5 UE )</i></p> <p><i>Einsatzstellenhygiene nach DGUV</i></p> <p><i>Aufbau eines behelfsmäßigen Dekon Platzes in verschiedenen Varianten.</i></p> <p><i>Mögliche Vorschläge zur weiteren Gestaltung:</i></p> <p><i>Ablagen von " kontaminiert " PSA im Sofort Dekon Platz, Entkleiden von verletzten Personen, Erste Hilfe auf dem Sofort Dekon Platz,</i></p>